

## Mitteilung für Krankenhäuser Nr. 268/2024

### **Schulungsangebote: Hospiz- und Palliativversorgung für Menschen ohne eigenen Wohnraum**

Die Koordinierungsstelle zur Versorgung Wohnungsloser mit lebensbegrenzender Erkrankung in Berlin (KoWohl) macht auf ihr Schulungsangebot rund um das Thema **Hospiz- und Palliativversorgung für Menschen ohne eigenen Wohnraum** aufmerksam. **KoWohl** ist ein Kooperationsprojekt der Johannesstift Diakonie gAG und des Vereins für Berliner Stadtmission, gefördert und unterstützt durch die Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege (SenWGP).

#### 1. Schulung zur Begleitung wohnungsloser Menschen am Lebensende durch Mitarbeitende in der Hospiz- und Palliativarbeit sowie in der Wohnungslosenhilfe

Die Schulung vermittelt Basiswissen zur Hospiz- und Palliativversorgung sowie zur Wohnungsnotfallhilfe. Im Mittelpunkt steht das Erfahrungslernen. Im intensiven kollegialen Austausch werden Sozial- und Handlungskompetenzen erweitert. Dabei stehen die empathische Kontaktaufnahme, das Erkennen der besonderen Bedürfnisse schwerstkranker und sterbender wohnungsloser Menschen sowie die individuelle Begleitung der Betroffenen im Mittelpunkt.

Die Schulung richtet sich an haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende aus der Palliativ- und Hospizarbeit sowie der Wohnungsnotfallhilfe (insbesondere Mitarbeitende aus ASOG-Unterkünften). Die Schulung wird durch einen Hospitationstag in einer Einrichtung der Wohnungsnotfallhilfe bzw. der Hospiz-/Palliativversorgung abgerundet.

Kurstage: **7.06. & 12.06.2024**

Kosten: keine

Anmeldung: [kontakt@kowohl.org](mailto:kontakt@kowohl.org)

[Kurskonzept zum Download](#)

#### 2. Multiprofessioneller Kurs: Hospiz- und Palliativversorgung für Menschen ohne eigenen Wohnraum

Im Mittelpunkt des Kurses stehen Vernetzung, Austausch und das Kennenlernen der zugehörigen Arbeitsfelder. Dazu wird Basiswissen zur Hospiz- und Palliativversorgung sowie zur Wohnungsnotfallhilfe vermittelt und es werden entsprechende Praxiseinblicke ermöglicht. Zudem lernen die Teilnehmenden Ansprech-/ Netzwerkpartner sowie deren Möglichkeiten und Grenzen im Rahmen der palliativen Betreuung wohnungsloser Menschen kennen. Abgerundet wird der Kurs durch psychosoziale Themen sowie Fallbesprechungen.

Der Kurs richtet sich an Mitarbeitende aller Einrichtungen und Fachbereiche, die mit dem Themenfeld Berührungspunkte haben (u. a. Wohnungsnotfallhilfe, Hospiz- und Palliativversorgung, Pflegedienste, Verwaltung (z. B. Gesundheitsämter, Ämter für Soziales)).

Kurstage: **6.09./12.09. & 13.09.2024**

Kosten: keine

Anmeldung: [antonia.repsch@jsd.de](mailto:antonia.repsch@jsd.de)

[Kurskonzept zum Download](#)

Der Kurs ist ein Angebot der Johannesstift Diakonie gAG in Kooperation mit der Berliner Stadtmission.